

Presseinformation

Peine, den 18.04.2023 Nr. 30/2023

Ausbau Ilseder Straße, Neue Teichstraße, Henselingstraße und Verbindungswege -Baubeginn der Maßnahme

Am Montag, den 24. April 2023, beginnen die Bauarbeiten zum Ausbau der Ilseder Straße, Henselingstraße, Neue Teichstraße, des Verbindungsweges zwischen Henselingstraße und Friedrich-Ebert-Platz sowie des Verbindungsweges zwischen Neue Teichstraße und Wiesenstraße. Die Baumaßnahme ist ein gemeinsames Projekt der Stadt Peine, der Stadtentwässerung Peine und Stadtwerke Peine im Rahmen der Städtebauförderung im Sanierungsgebiet Südstadt / Programm Sozialer Zusammenhalt.

Die Gesamtbaumaßnahme soll je nach Witterung voraussichtlich bis April 2025 abgeschlossen sein. Der Ausbau erfolgt abschnittsweise unter Vollsperrung. Es werden Kanalbauarbeiten sowie die Erneuerung der Versorgungsleitungen und Grundstücksanschlussleitungen durchgeführt. Die Fahrbahnen und die Nebenanlagen werden unter Berücksichtigung der barrierefreien Verkehrsraumgestaltung grundhaft ausgebaut, die Straßenbeleuchtungsanlagen werden erneuert und es sind neue Baumstandorte vorgesehen.

Zunächste erfolgt in der Zeit ab 24. April 2023 bis Ende des Jahres 2023 der Ausbau der Ilseder Straße, Neue Teichstraße und des Verbindungsweges zwischen Neue Teichstraße und Wiesenstraße.

Ab Anfang 2024 bis voraussichtlich April 2024 erfolgt im Anschluss ab dem Bereich Friedrich-Ebert-Platz/Peiner Festsäle bis zur Kreuzung Neue Straße die Sanierung des

Schmutzwasserkanals in geschlossener Bauweise Linersanierung sowie Erneuerung der Grundstücksanschlüsse.

Ab April 2024 bis September 2024 ist der Endausbau des Verbindungsweges zwischen Henselingstraße und Friedrich-Ebert-Platz vorgesehen.

Im Bereich des Friedrich-Ebert-Platzes, Haus-Nr. 16, bis Peiner Festsäle werden die Versorgungsleitungen und die Schmutzwasseranschlüsse erneuert.

Abschließend erfolgt in dem Zeitraum September 2024 bis voraussichtlich April 2025 der Ausbau der Henselingstraße.

Durch sämtliche Bauarbeiten ist mit Behinderungen für die Verkehrsteilnehmenden zu rechnen. Die Stadt Peine bittet dafür um Verständnis.